



Biebertal-Krumbach. Am vergangenen Sonntag, den 12. März 2023 trafen sich die Jugendlichen des neuapostolischen Kirchenbezirks Gießen in der Kirche an der Krumbacher Waldhausstraße. Auf dem Programm stand der monatlich stattfindende Bezirksjugendgottesdienst sowie eine Wanderung auf den Dünsberg.

Um 10:00 Uhr begann der Gottesdienst, den Priester Timo Ulm (Gemeinde Butzbach) mit den Jugendlichen feierte. Grundlage seiner Predigt war das Bibelwort „Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht. Siehe, der Hüter Israels schläft noch schlummert nicht.“ (121. Psalm,3-4).

Zu Beginn seiner Ausführungen wies der Priester auf die Aussage und Frage des Psalmisten hin, „Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe?“ und gab auch gleich die ebenfalls im 121. Psalm zu findende Antwort: „Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht.“.

Im Weiteren zeigte er, dass es zur Wegfindung unterschiedliche Hilfsmittel gibt, wie beispielsweise Landkarten, Navis und Handy-Apps. Auch sei bei einer Wanderung eine gute Vorbereitung sowie das richtige Schuhwerk wichtig. „In Verbindung mit Gott ist das Gebet eine schöne Möglichkeit, Hilfe auf dem persönlichen Lebens- und Glaubensweg zu erlangen.“ so der Priester.

Abschließend resümierte Priester Ulm: „Mache aus dem Lebensweg deinen Glaubensweg und aus deinem Glaubensweg deinen Lebensweg!“.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von Jugendchor (Leitung Henrik Fischer) und Jugendorchester (Leitung Robert Müller) umrahmt und fand seinen Höhepunkt in der gemeinsamen Abendmahlsfeier. Als Organist fungierte Manuel Schade.

Im Anschluss bestiegen die Jugendlichen den Dünsberg. Der Biebertaler Hausberg ist mit 497,7 Metern über dem Meeresspiegel der höchste Berg in der Umgebung von Gießen und Wetzlar.

Sein Gipfel liegt nordnordöstlich des Biebertaler Ortsteils Krumbach. Auf ihm befinden sich Reste der Ringwallanlage Dünsberg, der Dünsbergturm und ein Fernmeldeturm.

16. März 2023

Text: T. Ostriga, W. Rock

Fotos: T. Ostriga

